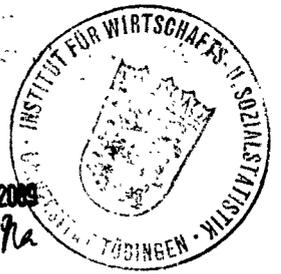


STATISTISCHE BERICHTE



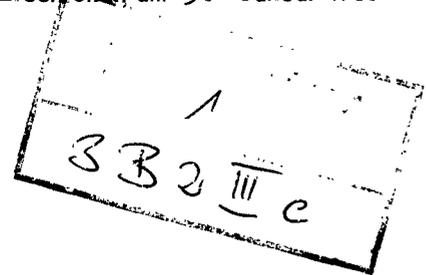
03. MRZ. 2009
ra



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. III/13/75

Erschienen am 5. Januar 1960



Die Weinmosternte 1959
(Endgültige Ergebnisse)

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Weitere Ergebnisse in den Veröffentlichungen
der Statistischen Landesämter
unter der Nr. C II 4.

Für den letzten Berichtsmonat des Jahres 1959 - November - wurde die Witterung in unbedeutender Abschwächung gegenüber dem vorhergehenden Monat von 95 vH der Berichterstatter als gut für die Reben und Trauben beurteilt. Während die Sonnenscheindauer allgemein als ausreichend und der Temperaturverlauf überwiegend als normal und nur von 12 vH der Berichterstatter als zu warm bezeichnet wurde, blieb für fast die Hälfte der Berichtsbezirke die Niederschlagsmenge zu gering. Das ist zwar eine sehr fühlbare Verbesserung gegenüber dem Oktober, doch wird damit die Besorgnis für das kommende Jahr nur wenig gemildert. Besondere Wetterschäden sind nur in einzelnen Gegenden und in ganz schwachem Umfang aufgetreten.

Allgemeine Angaben über die Witterung

Berichtsgegenstand und Beurteilung	Nordrh.- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württembg.	Bayern	Saarland	Bundesgebiet			
							November 1959	Oktober 1959	November 1958	
in vH der Meldungen mit einschlägigen Angaben										
Witterung für die Reben und Trauben										
gut	100	100	98	93	96	100	95	97	.	.
mittel	-	-	2	7	4	-	5	3	.	.
schlecht	-	-	-	0	-	-	0	-	.	.
Besondere Wetterschäden										
keine	100	100	99	99	97	100	99	97	98	
schwache	-	-	1	1	2	-	1	3	2	
starke	-	-	-	0	1	-	0	0	0	
Niederschläge										
zu gering	50	55	51	37	61	-	47	99	0	
ausreichend	50	45	49	63	39	100	53	1	91	
zu hoch	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
Temperaturverlauf										
zu warm	-	13	9	10	26	-	12	39	0	
normal	100	87	91	90	74	100	88	61	96	
zu kalt	-	-	-	0	-	-	0	-	4	
Sonnenscheindauer										
zu gering	-	-	-	1	1	-	1	-	30	
ausreichend	100	100	100	99	99	100	99	100	70	

Die ertragfähige Rebfläche des Jahres 1959 zeigt mit 60 995 ha eine Zunahme gegen 1958 um 1 818 ha. Dabei sind Abnahmen in Bayern bei den Weißmostsorten um 175 ha und in Baden-Württemberg bei den gemischten Sorten um 284 ha durch größere Zunahmen in anderen Gebieten wieder ausgeglichen. Es ist aber zu beachten, daß die Flächenveränderung in Bayern nur auf einer Schätzung der Rebflächen im Anschluß an die totale Feststellung der Vorerhebung zur Bodennutzungserhebung beruht, in der die Kulturarten nicht erfaßt wurden. Beim Weißmost mit 49 478 ha

beläuft sich die Zunahme auf 1 818 ha und beim Rotmost auf 284 ha.

Der Hektarertrag liegt im Bundesdurchschnitt für alle Mostarten bei 70,5 hl Most. Er ist um 13 vH kleiner als 1958 mit 81,1 hl, aber fast genau doppelt so groß wie im Durchschnitt 1953/58. Wie in den meisten Vorjahren bewegen sich die Bundesdurchschnitte für den Hektarertrag beim Weißmost mit 72,0 hl wie beim Rotmost mit 73,3 hl oberhalb des Gesamtdurchschnittes, der durch den gemischten Most herabgedrückt wird.

Da sich gegenüber der letzten Vorschätzung vom Oktober 1959 in den weinbauenden Ländern, abgesehen von Bayern, die Erträge nochmals verbesserten, hat sich die gesamte Erntemenge noch um 5 vH erhöht und beträgt nunmehr endgültig 4,30 Mill.hl. Sie ist um 10 vH kleiner als die bisherige Spitzenmenge des Jahres 1958 mit 4,80 Mill. hl und ist die zweitgrößte Ernte der Nachkriegsjahre. Beim Weißmost ist die Ernte besser ausgefallen als beim Rotmost. Sie ist mit 3,56 Mill. hl nur um 9 vH kleiner als im letzten Jahr. Die Erntemenge des Rotmostes bleibt dagegen mit 0,55 Mill. hl um 14 vH hinter der von 1958 zurück.

Für den Jahrgang 1959 erscheint neben der ziemlich großen Menge als besonderes Kennzeichen ein bisher statistisch noch nie nachgewiesener Anteil von Mosten bester Qualität. In leichter Verminderung gegenüber der Vorschätzung vom Oktober ergibt sich ein Anteil von 68 vH sehr guter Moste, was einer Menge von 2,91 Mill. hl entspricht, gegenüber etwa 0,59 Mill. hl 1958. Von der Ernte 1959 sind 27 vH gute Moste gleich 1,17 Mill. hl, 4 vH mittlere Moste gleich 0,18 Mill. hl. Es verbleiben rd. 40 000 hl geringer Qualitäten. Seit dem Jahre 1930, in dem diese Form der Ermittlung begonnen wurde, bestand nur einmal mehr als die Hälfte der Erntemenge aus sehr guten Mosten, und zwar im Jahre 1937 mit 53 vH bei einer etwa durchschnittlichen Erntemenge. Für den Weißmost ergeben sich die gleichen Anteile der Gütestufen wie für den Most insgesamt. Beim Rotmost ist die Qualität zwar ebenfalls außergewöhnlich gut, bleibt aber mit 61 vH sehr gut, 29 vH gut und 10 vH mittel oder geringer unter dem Gesamtdurchschnitt.

Als nähere Kennzeichen für die Qualität werden die Angaben über Mostgewichte und Säuregehalt auch für Weinbaugebiete aufgeführt. Das durchschnittliche Mostgewicht ist beim Weißmost gegenüber der Oktoberschätzung noch um 2° Oechsle auf 92° gestiegen, während es für den Rotmost um 1° auf 85° Oechsle herunterging. Mostgewichte über 80° haben 91 vH der Weißmostmenge und 71 vH der Rotmostmenge. Auf Mostgewichte von über 90° kommen von der Weißmostmenge 60 vH und von der Rotmostmenge 26 vH. Für beide Mostarten haben nur kleine Anteile (2 vH bzw. 5 vH) Mostgewichte von bis zu 70°, die sich sonst bei großen Mengen der normalen Jahrgänge finden.

Der durchschnittliche Säuregehalt beträgt beim Weißmost 7,4 vT und beim Rotmost 6,6 vT. Das sind besonders niedrige Zahlen, verglichen etwa mit dem Durchschnitt 1953/58 von 11,9 bzw. 10,4 vT. Doch ist anzunehmen, daß diese Anteile in Anbetracht ihrer chemischen Zusammensetzung für die Haltbarkeit des neuen Weines ausreichen.

Die Verkäufe von Traubenmaische oder Most ab Winzerbetrieb oder Winzergenossenschaft während des Herbstes betrafen 20 vH der Mosternte. Die dabei erzielten Preise werden mit durchschnittlich 127 DM/hl angegeben, und zwar 132 DM beim Weißmost und 96 DM beim Rotmost.

Verkauf und Verkaufserlös von Kelter- und Speisetrauben

Land	Jahr	Weißmost				Rotmost			
		Verkauf von Keltertrauben		Verkauf von Speisetrauben		Verkauf von Keltertrauben		Verkauf von Speisetrauben	
		Menge in dz	Ø Preis je dz in DM	Menge in dz	Ø Preis je dz in DM	Menge in dz	Ø Preis je dz in DM	Menge in dz	Ø Preis je dz in DM
Hessen	1959	5 910	111	-	-	-	-	-	-
"	1958	.	.	-	-	.	.	-	-
Rheinland-Pfalz	1959	37 941	81	970	70	6 848	53	1 258	52
"	1958	.	.	557	53	.	.	330	55
Baden-Württemberg	1959	18 122	70	165	106	4 410	86	-	-
"	1958	.	.	5	150	.	.	-	-
Bayern	1959	105	77	-	-	-	-	-	-
"	1958	.	.	3	195	.	.	-	-
Saarland	1959	200	75	-	-	-	-	-	-
"	1958	.	.	-	-	.	.	-	-
Bundesgebiet	1959	62 278	81	1 135	75	11 258	66	1 258	52
"	1958	.	.	565	55	.	.	330	55

Von der Ernte des Jahres 1959 wurden 2 393 dz als Tafeltrauben und 73 537 dz als Keltertrauben verkauft. Die Erlöse je dz lagen für die Keltertrauben mit 81 DM bei weißen Sorten und mit 66 DM bei roten Sorten höher als für die Speisetrauben mit 75 bzw. 52 DM.

Ende der Lese (einschl. Spätlese)

Rebsorten	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württembg.	Bayern	Saarland
	Datum					
<u>Weißweinsorten</u>						
Silvaner	24. 10.	19. 10.	15. 10.	20. 10.	4. 10.	-
Riesling	16. 10.	31. 10.	20. 10.	20. 10.	5. 10.	-
Müller-Thurgau	19. 10.	19. 10.	4. 10.	20. 10.	1. 10.	5. 10.
Elbling	28. 9.	-	30. 9.	10. 10.	6. 10.	5. 10.
Ruländer	-	-	-	20. 10.	-	28. 9.
Gutedel	-	-	-	20. 10.	-	-
Auxerois	-	-	-	-	-	28. 9.
Soustiger Weißwein	-	-	-	-	30. 9.	-
<u>Rotweinsorten</u>						
Portugieser	6. 10.	-	26. 9.	20. 10.	26. 9.	-
Burgunder	22. 9.	19. 10.	29. 9.	20. 10.	24. 9.	-
St. Laurent	-	19. 10.	-	-	25. 9.	-
Trollinger	-	-	-	20. 10.	-	-
Schwarzriesling	-	-	-	20. 10.	-	-
Limberger	-	-	-	20. 10.	-	-
Sonstiger Rotwein	-	-	-	-	30. 9.	-

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weinmost insgesamt ¹⁾		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
			1	2	3
1	<u>Nordrhein-Westfalen (Rheingeb.)</u>	1959	40	36,1	1 444
2	" " "	1958	43	52,0	2 235
3	<u>Hessen</u>	1959	2 517	65,6	165 073
4	"	1958	2 440	62,3	152 116
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1959	189	44,7	8 450
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1959	2 328	67,3	156 623
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1959	43 157	77,0	3 324 469
8	" "	1958	41 370	87,5	3 621 538
9	Rheinland-Nassau	1959	13 173	76,9	1 013 222
10	davon: Mittelrhein	1959	1 213	49,4	59 891
11	Nahe (RB Koblenz)	1959	2 964	69,6	206 242
12	Obermosel	1959	631	118,5	74 774
13	Saar	1959	982	71,6	70 311
14	Ruwer	1959	319	86,2	27 498
15	Mittelmosel	1959	4 075	88,6	361 045
16	Untermosel	1959	2 431	75,1	182 568
17	Ahr	1959	531	55,5	29 479
18	Lahn	1959	27	52,4	1 414
19	Rheinhessen	1959	14 520	72,1	1 046 926
20	davon: Worms und Umgegend	1959	4 278	73,9	315 979
21	Oppenheim und Umgegend	1959	1 433	69,8	99 981
22	Mainz und Umgegend	1959	982	57,9	56 813
23	Ingelheim und Umgegend	1959	1 305	68,2	89 004
24	Wiesbach	1959	1 533	82,4	126 297
25	Bingen und Umgegend	1959	442	62,1	27 442
26	Nahe (rhein. Gebiet)	1959	556	79,8	44 343
27	Alzey und Umgegend	1959	3 991	71,9	287 067
28	Pfalz	1959	15 464	81,8	1 264 321
29	davon: Mittelhaardt	1959	4 936	85,0	419 341
30	Oberhaardt	1959	7 871	84,2	662 614
31	Unterhaardt m. Zellert.	1959	1 928	76,1	146 664
32	Nahe (pfälz. Gebiet)	1959	729	49,0	35 702

1) Einschl. Mischwein.

noch: Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

noch: Weinmost insgesamt					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
4	5	6	7	8	
96	4	-	-	-	1
0	22	67	11	-	2
88	12	0	-	-	3
6	35	43	15	1	4
68	32	-	-	-	5
88	12	0	-	-	6
65	29	5	1	0	7
12	39	38	10	1	8
56	36	7	1	0	9
37	53	10	-	-	10
66	30	4	0	0	11
11	67	21	1	-	12
45	47	7	1	-	13
53	41	6	-	-	14
62	32	5	1	-	15
68	27	5	0	-	16
32	42	21	5	-	17
64	23	13	-	-	18
71	25	3	1	0	19
70	22	5	3	-	20
90	10	-	-	-	21
83	16	1	-	-	22
61	30	7	2	-	23
83	16	1	-	-	24
83	16	1	-	-	25
64	36	0	-	-	26
60	36	4	0	0	27
68	26	6	0	0	28
70	22	7	1	-	29
69	27	4	0	-	30
59	32	7	2	0	31
50	39	10	1	0	32

noch: Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugbiet	Jahr	noch: Weinmost insgesamt ¹⁾		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		1	2	3	
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1959	12 882	56,7	730 770
34	" "	1958	12 746	70,2	894 835
35	Nordwürttemberg	1959	6 449	46,2	297 733
36	davon: Oberes Neckartal	1959	59	56,9	3 360
37	Unteres Neckartal	1959	3 679	48,1	176 797
38	Remstal	1959	675	51,8	34 933
39	Enztal	1959	521	31,6	16 476
40	Zabergäu	1959	931	48,5	45 172
41	Kocher und Jagsttal	1959	433	39,0	16 889
42	Tauber- u. Maintal	1959	151	27,2	4 106
43	Nordbaden	1959	1 773	52,3	92 753
44	davon: Tauber- u. Maintal	1959	303	41,5	12 573
45	Neckar- u. Jagsttal	1959	59	43,5	2 564
46	Bergstraße	1959	616	56,3	34 680
47	Kraichgau	1959	619	52,6	32 551
48	Pfinz-, Enz- u. Alb- u. Albtal	1959	176	59,0	10 385
49	Südbaden	1959	4 567	73,5	335 848
50	davon: See- u. Seegengegend	1959	89	73,5	6 540
51	Oberes Rheintal	1959	12	64,9	779
52	Markgräflerland	1959	1 008	80,5	81 146
53	Kaiserstuhl	1959	1 464	78,0	114 188
54	Breisgau	1959	984	76,1	74 855
55	Ortenau und Bühlerg.	1959	1 010	57,8	58 340
56	Südwürttbg.-Hohenzollern	1959	93	47,7	4 436
57	davon: Oberes Neckartal	1959	74	48,3	3 577
58	Enztal	1959	10	25,8	258
59	Bodenseegebiet	1959	9	66,8	601
60	<u>Bayern</u>	1959	2 360	32,3	76 257
61	"	1958	2 536	49,6	125 818
62	RB Unterfranken	1959	2 117	32,2	68 177
63	" Mittelfranken	1959	234	33,5	7 839
64	" Schwaben	1959	3	45,0	135
65	" Oberpfalz u. Oberfranken	1959	4	11,5	46
66	" Niederbayern	1959	2	30,0	60
67	<u>Saarland</u>	1959	39	118,0	4 648
68	"	1958	42	78,3	3 312
69	<u>Bundesgebiet</u>	1959	60 995	70,5	4 302 661
70	"	1958	59 177	81,1	4 799 854
71	" 2)	Ø53/58	58 494	45,4	2 657 928

1) Einschl. Mischwein.- 2) Ohne Saarland.

noch: Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

noch: Weinmost insgesamt ¹⁾					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
4	5	6	7	8	
75	23	2	0	-	33
13	60	24	3	0	34
80	19	1	0	-	35
28	68	4	-	-	36
80	19	1	0	-	37
83	17	-	-	-	38
88	12	0	-	-	39
83	13	4	-	-	40
72	25	3	-	-	41
99	1	-	-	-	42
63	34	3	-	-	43
53	45	2	-	-	44
40	60	-	-	-	45
70	27	3	-	-	46
60	36	4	-	-	47
61	34	5	-	-	48
73	25	2	0	-	49
30	58	12	-	-	50
27	64	9	-	-	51
74	23	3	-	-	52
87	11	2	-	-	53
49	49	2	-	-	54
79	19	2	0	-	55
71	23	6	-	-	56
65	28	7	-	-	57
100	-	-	-	-	58
95	5	-	-	-	59
71	25	4	0	0	60
8	42	37	12	1	61
70	26	3	1	0	62
77	17	6	0	-	63
60	40	-	-	-	64
-	74	26	-	-	65
-	40	60	-	-	66
50	45	5	-	-	67
16	74	6	4	-	68
68	27	4	1	-	69
12	43	36	8	1	70
11	34	39	14	2	71

noch: Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weißmst		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		9	10	11	
1	<u>Nordrhein-Westfalen (Rheingeb.)</u>	1959	34	37,1	1 262
2	" " "	1958	36	54,2	1 950
3	<u>Hessen</u>	1959	2 464	66,2	163 124
4	"	1958	2 376	62,9	149 451
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1959	185	44,9	8 310
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1959	2 279	67,9	154 814
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1959	38 386	75,9	2 911 875
8	" "	1958	36 744	86,5	3 177 595
9	Rheinland-Nassau	1959	12 784	77,5	990 514
10	davon: Mittelrhein	1959	1 189	49,4	58 737
11	Nahe (RB Koblenz)	1959	2 945	69,5	204 678
12	Obermosel	1959	631	118,5	74 774
13	Saar	1959	982	71,6	70 311
14	Ruwer	1959	319	86,2	27 498
15	Mittelmosel	1959	4 075	88,6	361 045
16	Untermosel	1959	2 431	75,1	182 568
17	Ahr	1959	189	51,2	9 677
18	Lahn	1959	23	53,3	1 226
19	Rheinhessen	1959	13 123	71,9	944 029
20	davon: Worms und Umgegend	1959	3 874	73,0	282 072
21	Oppenheim und Umgegend	1959	1 423	69,8	99 325
22	Mainz und Umgegend	1959	863	57,6	49 709
23	Ingelheim und Umgegend	1959	944	70,0	66 080
24	Wiesbach	1959	1 346	82,3	110 776
25	Bingen und Umgegend	1959	417	62,9	26 229
26	Nahe (rheinhess. Geb.)	1959	515	79,4	40 891
27	Alzey und Umgegend	1959	3 751	71,7	268 947
28	Pfalz	1959	12 479	78,3	977 332
29	davon: Mittelhaardt	1959	3 481	78,5	273 259
30	Oberhaardt	1959	7 035	83,6	588 126
31	Unterhaardt m. Zellertal	1959	1 235	65,0	80 275
32	Nahe (pfälz. Geb.)	1959	728	49,0	35 672

noch: Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

noch: Weißmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
12	13	14	15	16	
96	4	-	-	-	1
-	19	70	11	-	2
87	13	0	-	-	3
6	35	43	15	1	4
68	32	-	-	-	5
88	12	0	-	-	6
67	28	4	1	0	7
13	39	38	9	1	8
57	36	7	0	0	9
37	53	10	-	-	10
66	30	4	0	0	11
11	67	21	1	-	12
45	47	7	1	-	13
53	41	6	-	-	14
62	32	5	1	-	15
68	27	5	0	-	16
24	39	30	7	-	17
58	27	15	-	-	18
73	23	3	1	0	19
72	20	5	3	-	20
90	10	-	-	-	21
85	14	1	-	-	22
67	27	6	-	-	23
83	16	1	-	-	24
79	18	3	-	-	25
66	34	-	-	-	26
61	35	4	0	0	27
71	25	4	0	0	28
75	22	3	-	-	29
72	25	3	0	-	30
65	28	6	1	0	31
50	39	10	1	0	32

noch: Endgültige Schätzung der Weinmosternernte 1959

noch: Weißmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
12	13	14	15	16	
72	26	2	0	-	33
16	55	25	3	1	34
78	21	1	0	-	35
28	68	4	-	-	36
79	20	1	0	-	37
83	17	-	-	-	38
66	34	-	-	-	39
82	15	3	-	-	40
79	17	4	-	-	41
99	1	-	-	-	42
62	35	3	-	-	43
52	46	2	-	-	44
44	56	-	-	-	45
75	22	3	-	-	46
56	41	3	-	-	47
49	47	4	-	-	48
73	25	2	0	-	49
24	61	15	-	-	50
25	66	9	-	-	51
75	22	3	-	-	52
87	11	2	-	-	53
48	51	1	-	-	54
78	19	3	0	-	55
64	29	7	-	-	56
51	40	9	-	-	57
.	.	.	.	.	58
97	3	-	-	-	59
71	25	4	-	-	60
8	42	37	12	1	61
71	26	3	0	0	62
77	17	6	0	-	63
60	40	-	-	-	64
-	74	26	-	-	65
-	40	60	-	-	66
50	45	5	-	-	67
16	74	6	4	-	68
68	27	4	1	-	69
13	40	37	9	1	70
12	32	39	15	2	71

noch: Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Rotmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		17	18	19	
1	<u>Nordrhein-Westfalen (Rheingeb.)</u>	1959	5	30,6	153
2	" "	1958	6	41,7	250
3	<u>Hessen</u>	1959	53	36,8	1 949
4	"	1958	64	41,6	2 665
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1959	4	35,0	140
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1959	49	36,9	1 809
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1959	4 771	86,5	412 594
8	" "	1958	4 626	96,0	443 943
9	Rheinland-Nassau	1959	389	58,4	22 708
10	davon: Mittelrhein	1959	24	48,1	1 154
11	Nahe (RB Koblenz)	1959	19	82,3	1 564
12	Obermosel	1959	-	-	-
13	Saar	1959	0	-	-
14	Ruwer	1959	-	-	-
15	Mittelmosel	1959	-	-	-
16	Untermosel	1959	-	-	-
17	Ahr	1959	342	57,9	19 802
18	Lahn	1959	4	47,0	188
19	Rheinhessen	1959	1 397	73,7	102 897
20	davon: Worms und Umgegend	1959	414	81,9	33 907
21	Oppenheim und Umgegend	1959	10	65,6	656
22	Mainz und Umgegend	1959	119	59,7	7 104
23	Ingelheim und Umgegend	1959	361	63,5	22 924
24	Wiesbach	1959	187	83,0	15 521
25	Bingen und Umgegend	1959	25	48,5	1 213
26	Nahe (rheinh. Gebiet)	1959	41	84,2	3 452
27	Alzey und Umgegend	1959	240	75,5	18 120
28	Pfalz	1959	2 985	96,1	286 989
29	davon: Mittelhaardt	1959	1 455	100,4	146 082
30	Oberhaardt	1959	836	89,1	74 488
31	Unterhaardt m. Zellert.	1959	693	95,8	66 389
32	Nahe (pfälz. Gebiet)	1959	1	30,0	30

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

noch: Rotmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
20	21	22	23	24	
100	-	-	-	-	1
3	33	50	14	-	2
96	4	-	-	-	3
42	8	50	-	-	4
70	30	-	-	-	5
98	2	-	-	-	6
55	33	11	1	-	7
9	36	41	12	2	8
36	45	15	4	-	9
32	65	3	-	-	10
30	64	6	-	-	11
-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	16
36	43	17	4	-	17
100	-	-	-	-	18
54	39	6	1	-	19
53	43	4	-	-	20
51	49	-	-	-	21
68	31	1	-	-	22
45	38	11	6	-	23
83	16	1	-	-	24
78	22	-	-	-	25
44	52	4	-	-	26
39	54	7	-	-	27
56	31	12	1	-	28
61	23	15	1	-	29
50	39	10	1	-	30
52	37	9	2	-	31
-	100	-	-	-	32

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugbiet	Jahr	noch: Rotmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		17	18	19	
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1959	2 647	50,7	134 122
34	"	1958	2 495	77,3	192 805
35	Nordwürttemberg	1959	1 920	49,8	95 526
36	davon: Oberes Neckartal	1959	0	0	0
37	Unteres Neckartal	1959	1 214	51,0	61 920
38	Remstal	1959	223	50,3	11 217
39	Enztal	1959	155	40,1	6 209
40	Zabergäu	1959	287	50,5	14 499
41	Kocher- u. Jagsttal	1959	32	42,7	1 366
42	Tauber- u. Jagsttal	1959	9	35,0	315
43	Nordbaden	1959	185	44,0	8 140
44	davon: Tauber- u. Maintal	1959	33	39,5	1 302
45	Neckar- u. Jagsttal	1959	4	36,0	144
46	Bergstraße	1959	45	47,1	2 118
47	Kraichgau	1959	67	45,1	3 019
48	Pfinz-, Enz- u. Alb- u. Albtal	1959	36	43,3	1 557
49	Südbaden	1959	530	56,8	30 109
50	davon: See- u. Seegengegend	1959	25	73,4	1 836
51	Oberes Rheintal	1959	0	0	0
52	Markgräflerland	1959	15	50,7	761
53	Kaiserstuhl	1959	245	58,6	14 360
54	Breisgau	1959	69	54,5	3 759
55	Ortenau u. Bühler- u. Bühlergegend	1959	176	53,4	9 393
56	Süd- u. Südwestwürttemberg-Hohenzollern	1959	12	28,9	347
57	davon: Oberes Neckartal	1959	2	27,2	54
58	Enztal	1959	9	25,9	233
59	Bodenseegebiet	1959	1	60,0	60
60	<u>Bayern</u>	1959	24	32,6	782
61	"	1958	25	50,3	1 258
62	RB Unterfranken	1959	24	32,6	782
63	"" Mittelfranken	1959	-	-	-
64	"" Schwaben	1959	-	-	-
65	"" Oberpfalz u. Oberfranken	1959	-	-	-
66	"" Niederbayern	1959	-	-	-
67	<u>Saarland</u>	1959	-	-	-
68	"	1958	-	-	-
69	<u>Bundesgebiet</u>	1959	7 500	73,3	549 600
70	"	1958	7 216	88,8	640 921
71	" 2)	Ø 53/58	7 369	48,0	353 803

noch:

Endgültige Schätzung der Weinmosternte 1959

noch: Rotmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
20	21	22	23	24	
80	19	1	-	-	33
12	61	24	3	0	34
82	17	1	-	-	35
.	.	.	.	.	36
81	19	0	-	-	37
83	17	-	-	-	38
92	8	-	-	-	39
85	11	4	-	-	40
59	39	2	-	-	41
99	1	-	-	-	42
61	35	4	-	-	43
62	34	4	-	-	44
60	40	-	-	-	45
48	49	3	-	-	46
60	35	5	-	-	47
83	14	3	-	-	48
75	24	1	-	-	49
35	56	9	-	-	50
.	.	.	.	.	51
37	58	5	-	-	52
87	12	1	-	-	53
40	60	-	-	-	54
82	18	0	-	-	55
96	3	1	-	-	56
78	17	5	-	-	57
100	-	-	-	-	58
100	-	-	-	-	59
56	42	2	-	0	60
13	28	53	6	-	61
46	42	2	-	0	62
-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	68
61	29	9	1	-	69
10	44	36	9	1	70
9	37	39	13	2	71

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weiß most				
			Mostgewicht nach Oechsle				
			Anteil des Mostertrages mit				
			weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr
v H							
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1959	-	-	2	23	75
2	" "	1958	-	42	52	5	1
3	<u>Hessen</u>	1959	-	-	0	15	85
4	" "	1958	4	28	47	18	3
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1959	-	-	-	12	88
6	" Wiesbaden (Rheingau)	1959	-	-	0	15	85
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1959	0	2	8	31	59
8	" "	1958	15	44	30	9	2
9	Rheinland-Nassau	1959	1	7	13	36	43
10	davon: Mittelrhein	1959	-	1	22	50	27
11	Nahe (RB Koblenz)	1959	-	0	4	34	62
12	Obermosel	1959	9	61	25	5	-
13	Saar	1959	-	2	20	40	38
14	Ruwer	1959	-	2	17	52	29
15	Mittelmosel	1959	-	2	13	37	48
16	Untermosel	1959	0	5	9	44	42
17	Ahr	1959	-	13	48	30	9
18	Lahn	1959	-	-	14	73	13
19	Rheinhessen	1959	0	0	3	24	73
20	davon: Worms und Umgegend	1959	-	-	2	17	81
21	Oppenheim u. Umgegend	1959	-	-	-	1	99
22	Mainz und Umgegend	1959	-	-	0	9	91
23	Ingelheim und Umgegend	1959	-	-	5	23	72
24	Wiesbach	1959	-	-	2	25	73
25	Bingen und Umgegend	1959	-	-	3	13	84
26	Nahe (rhein. Gebiet)	1959	-	-	3	51	46
27	Alzey und Umgegend	1959	0	1	6	39	54
28	<u>Pfalz</u>	1959	0	0	6	33	61
29	davon: Mittelhaardt	1959	-	-	4	22	74
30	Oberhaardt	1959	0	0	6	39	55
31	Unterhaardt	1959	-	0	7	22	71
32	Nahe (pfälz. Gebiet)	1959	0	0	12	43	45

der Weinmosternte 1959

Weiß most		Rot most								Lfd. Nr.
Durchschn. Most- gewicht	Ø Säurege- halt in von Tausend (Promille)	Mostgewicht nach Oechsle					Durchschn. Most- gewicht	Ø Säurege- halt in von Tausend (Promille)		
		Anteil des Mostertrages mit								
		weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr				
Grad	o/oo	vH					Grad	o/oo		
92	7,9	-	-	-	25	75	93	7,6	1	
71	11,5	-	41	32	24	3	72	10,6	2	
97	7,3	-	-	-	9	91	96	7,1	3	
75	11,6	-	31	34	28	7	76	10,0	4	
96	7,2	-	-	-	-	100	90	6,0	5	
97	7,3	-	-	-	10	90	96	8,1	6	
92	7,5	-	6	30	48	16	83	6,4	7	
68	11,5	19	54	19	7	1	67	10,0	8	
87	8,5	-	5	40	38	17	82	7,6	9	
86	8,1	-	0	3	59	38	87	7,3	10	
92	7,5	-	-	30	45	25	85	7,1	11	
66	10,3	-	-	-	-	-	-	-	12	
86	8,9	-	-	-	-	-	-	-	13	
86	9,2	-	-	-	-	-	-	-	14	
88	8,5	-	-	-	-	-	-	-	15	
87	9,0	-	-	-	-	-	-	-	16	
77	8,8	-	6	43	36	15	81	7,7	17	
88	8,4	-	-	-	89	11	91	5,5	18	
95	6,9	-	2	14	54	30	85	6,5	19	
97	6,8	-	-	23	44	33	85	6,5	20	
101	6,4	-	-	-	73	27	86	6,1	21	
100	6,6	-	9	34	30	27	86	6,6	22	
94	6,8	-	6	11	48	35	84	6,5	23	
94	6,7	-	-	2	66	32	86	5,6	24	
100	6,1	-	-	10	37	53	89	5,5	25	
88	7,0	-	-	4	88	8	82	7,0	26	
90	7,3	-	1	7	75	17	86	7,1	27	
94	7,1	-	7	35	47	11	83	6,3	28	
96	6,4	-	6	38	49	7	84	6,1	29	
94	7,5	-	13	34	38	15	82	6,8	30	
93	7,1	-	3	31	51	15	80	6,3	31	
87	6,3	-	-	-	100	-	82	6,7	32	

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Jahr	Weißmost				
			Mostgewicht nach Oechsle				
			Anteil des Mostertrages mit				
			weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr
vH							
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1959	-	0	8	35	57
34	" "	1958	1	24	65	9	1
35	<u>Nordwürttemberg</u>	1959	-	-	8	34	58
36	davon: Oberes Neckartal	1959	-	-	43	57	-
37	Unteres Neckartal	1959	-	-	7	39	54
38	Remstal	1959	-	-	-	13	87
39	Enztal	1959	-	-	6	56	38
40	Zabergäu	1959	-	-	14	29	57
41	Kocher und Jagsttal	1959	-	-	6	27	67
42	Tauber- u. Jagsttal	1959	-	-	-	-	100
43	-Nordbaden	1959	-	1	5	32	62
44	davon: Tauber- u. Maintal	1959	-	-	10	36	54
45	Neckar- u. Jagsttal	1959	-	-	-	50	50
46	Bergstraße	1959	-	-	-	25	75
47	Kraichgau	1959	-	3	3	35	59
48	Pfinz-, Enz- u. Albtal	1959	-	-	8	17	75
49	Südbaden	1959	-	1	10	36	53
50	davon: See- u. Oberrhein	1959	-	-	-	43	57
51	Oberes Rheintal	1959	-	33	67	-	-
52	Markgräflerland	1959	-	-	17	60	23
53	Kaiserstuhl	1959	-	-	-	9	91
54	Breisgau	1959	-	-	8	36	56
55	Ortenau u. Bühlerg.	1959	-	-	4	23	73
56	Südwestf.-Hohenzollern	1959	-	-	15	57	28
57	davon: Oberes Neckartal	1959	-	-	20	60	20
58	Enztal	1959	-	-	-	-	-
59	Bodenseegebiet	1959	-	-	-	50	50
60	<u>Bayern</u>	1959	1	1	5	24	69
61	" "	1958	4	45	40	8	3
62	RB Unterfranken	1959	1	1	5	26	67
63	" " Mittelfranken	1959	1	0	3	13	83
64	" " Schwaben	1959	-	-	100	-	-
65	" " Oberfranken	1959	-	100	-	-	-
66	" " Oberpfalz	1959	-	-	-	60	40
67	" " Niederbayern	1959	-	-	-	-	100
68	<u>Saarland</u>	1959	-	5	30	55	10
69	" "	1958	35	35	22	8	-
70	<u>Bundesgebiet</u>	1959 ¹⁾	0	2	7	31	60
71	" "	1958	13	41	35	9	2

1) Ohne Saarland

Weißmost		Rotmost							Lfd. Nr.
Durchschn. Mostgewicht	Ø Säuregehalt in von Tausend (Promille)	Mostgewicht nach Oechsle					Durchschn. Mostgewicht	Ø Säuregehalt in von Tausend (Promille)	
		Anteil des Mostertrages mit							
		weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr			
Grad	o/oo	vH					Grad	o/oo	
90	7,0	-	-	6	37	57	91	7,0	33
74	9,0	1	35	41	19	4	71	9,0	34
89	8,0	-	-	6	48	46	89	7,0	35
81	6,0	-	-	-	-	-	-	-	36
88	8,0	-	-	9	47	44	89	7,0	37
93	7,0	-	-	-	57	43	89	8,0	38
86	8,0	-	-	5	70	25	85	7,0	39
88	7,0	-	-	9	29	62	90	6,0	40
90	7,0	-	-	-	48	52	88	7,0	41
91	7,0	-	-	-	17	83	89	7,0	42
91	8,0	-	-	8	37	55	89	7,0	43
88	7,0	-	-	6	38	56	91	8,0	44
88	8,0	-	-	14	43	43	85	5,0	45
93	8,0	-	-	-	27	73	90	7,0	46
88	7,0	-	-	12	40	48	86	7,0	47
92	8,0	-	-	9	36	55	94	9,0	48
90	7,0	-	-	2	13	85	100	7,0	49
87	7,0	-	-	-	43	57	91	8,0	50
73	9,0	-	-	50	50	-	82	9,0	51
85	6,0	-	-	-	17	83	94	7,0	52
95	7,0	-	-	-	-	100	102	7,0	53
89	6,0	-	-	-	13	87	97	7,0	54
92	7,0	-	-	3	6	91	100	8,0	55
88	7,0	-	-	7	60	33	86	8,0	56
86	7,0	-	-	12	88	-	82	8,0	57
-	-	-	-	-	-	100	95	9,0	58
96	5,0	-	-	-	-	100	95	7,0	59
93	6,5	0	-	3	55	42	95	5,9	60
70	9,5	0	23	43	22	12	78	8,9	61
93	6,4	0	-	3	55	42	95	5,9	62
93	7,1	-	-	-	-	-	-	-	63
70	-	-	-	-	-	-	-	-	64
60	8,0	-	-	-	-	-	-	-	65
90	7,8	-	-	-	-	-	-	-	66
90	-	-	-	-	-	-	-	-	67
82	8,5	-	-	-	-	-	-	-	68
65	11,6	-	-	-	-	-	-	-	69
92	7,4	-	5	24	45	26	85	6,6	70
69	11,2	13	48	26	11	2	68	9,7	71